

Innovation und Nachhaltigkeit

Welche Maßnahmen braucht es,
um eine erfolgreiche Innovation
wirksam zu konsolidieren?

Johannes Forster
Freiburg i. Brsg.

Innovation

Erfolg

Konsolidierung

Beispiel Trendsportart

Slack-Attack in der Bundesstadt

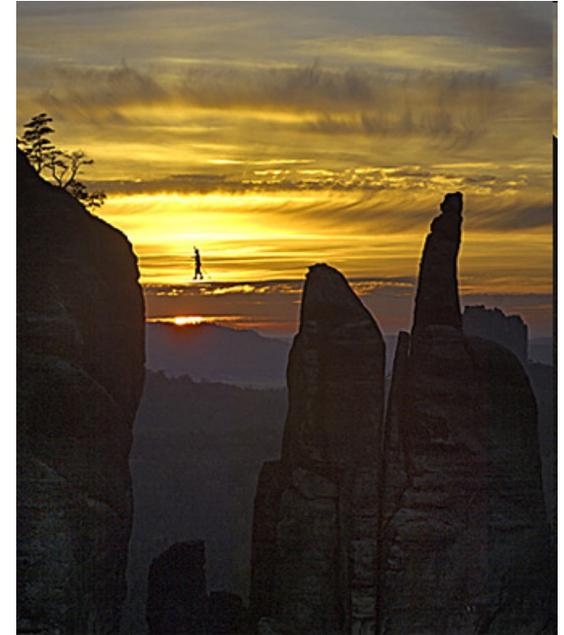
Premiere in der Bundesstadt: Am Wochenende sorgte das erste Berner Slackline-Festival für Aufsehen.



2010

- **Invention**

- „Erfindung“, gute Idee, 60-iger Jahre
- Entspannende Gleichgewichtsübung von Kletterern
(Sibirien, Yosemite Valley)



- **INNOVATION**

- Interessante Bewegungsform, paßt in bestehende Infrastruktur, Kultpotential
- **Durchdringung des eigenen Milieus**

Breuer/Sander
2003

Entfaltung und Wachstum

- Eingängige Bewegungsform
- **Entdeckung durch das etablierte Milieu**
Konfrontation mit etablierten
Sportarten ./ . Verwendungsinteresse
- Exklusivität - Szene -
Medienaufmerksamkeit
- Marktinteresse - Verwertungsinteresse
- **Vermarktung**

Reife und Diffusion

- Regelmäßige Slackliner
- Ausrüstungsindustrie
- Unterschiedliche Anbieter
- Organisation/Dachorganisation

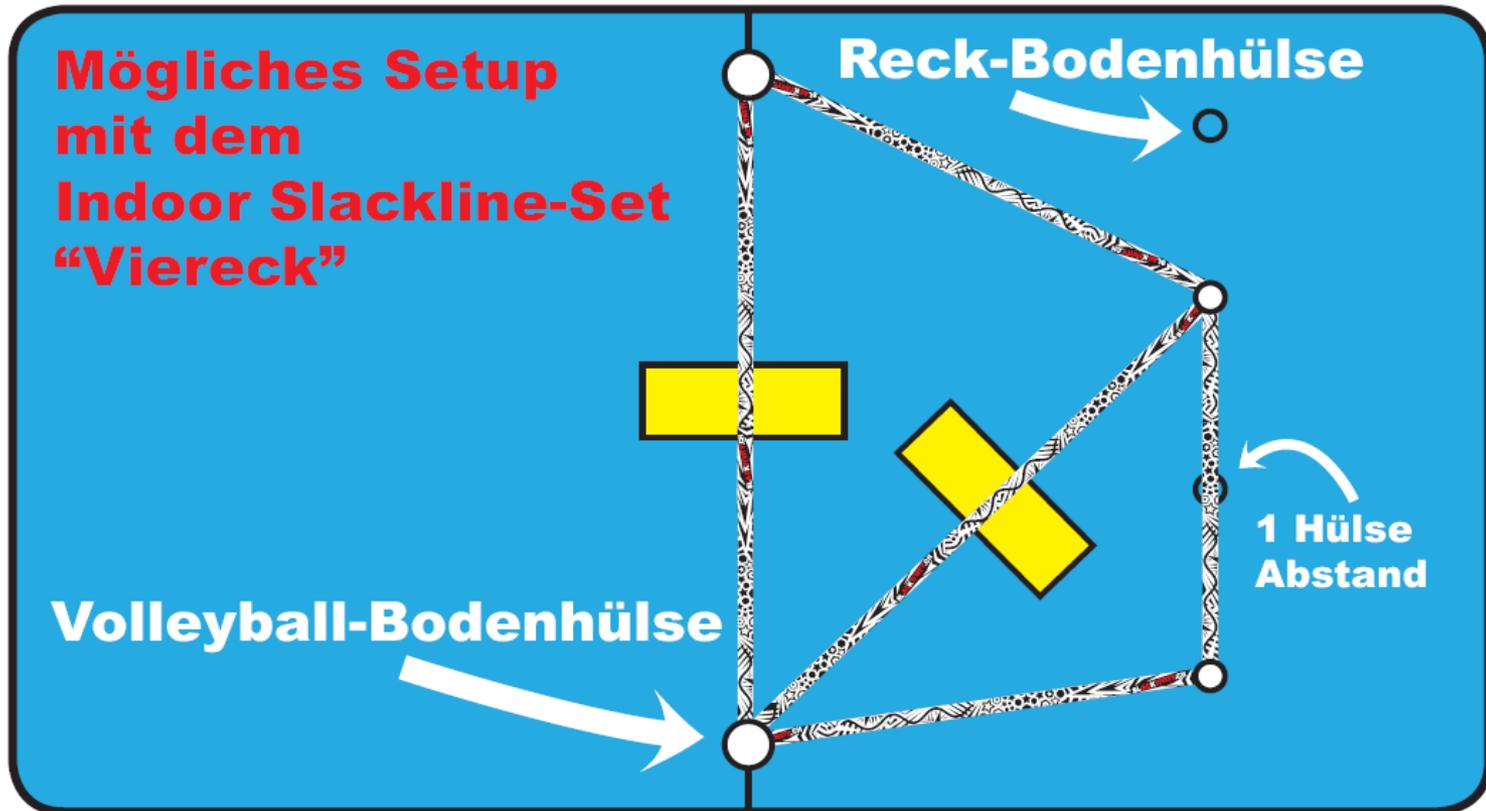
ohne das: **Mode**

Wenn's weiter gehen soll:

- Differenzierung, Spezialisierung

Sättigung

- „Normal-Sport“-Art



Sättigung

Schulsport

5. Lektion: Prüfung

Die Slackline sollte auf ca. 7m aufgespannt (entspricht 3 Reckhülsen in einer Turnhalle) und straff angezogen werden.

Der Test gliedert sich in die Teile „Gehen“ und „Freestyle“, wobei die Punkte aus beiden Teilen zusammengezählt werden.

Benötigte Ausrüstung: Farbiges Klebeband, Stoppuhr, Ausdruck Excel-Sheet

Um die Note zu berechnen verwendet man am einfachsten das Excel-Sheet „slackline-benotung.xls“. Dabei müssen jeweils die gelben Felder ausgefüllt



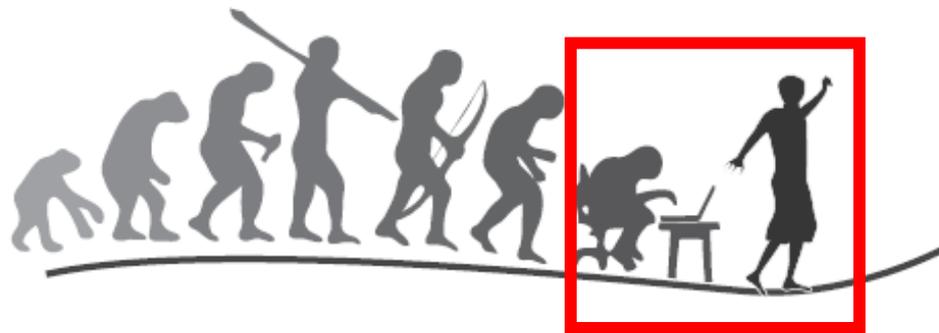
„Ballett“

10

Bein muss gestreckt sein und
Fuss muss „gegrabt“ werden
- Höhe ist egal

Slacklines im Sportunterricht

Lektionsaufbau für den Sportunterricht auf Sekundarschulstufe



von

S. Volery & T. Rodenkirch

Sättigung



Weiterbildung für Physiotherapeuten/-innen und Ergotherapeuten/-innen im therapeutischen Slacklines

- Zwei Abende, jeweils Donnerstags von 18:30 - 21:00 Uhr.
- **7. April und 14. April 2011**
- Kursort: Sportmedizinisches Zentrum Bad Ragaz, (im Grand Resort Bad Ragaz), **Anfahrtsplan**
- Kosten: 230.00 CHF (10% Rabatt auf Physio-Slackline-Installationen)
- Hinweise: Teilnehmende erhalten einen Spezialrabatt auf eine Physio-Slackline/Installation. Teilnehmerzahl ist beschränkt.

In unseren Weiterbildungen erfahren Sie

- Warum eine Slackline-Therapie nachhaltiger ist als herkömmliches sensomotorisches Training
- In welchen Fällen die Slackline auch bei psychischen Problemen eingesetzt werden soll

**Eine Innovation sucht sich
ihren Platz
(These 1)**

Teil 2

**Schauspielpatienten
(meine Freiburger Sicht)**

McMaster Community of Distinction 2005



Howard S. Barrows, MD, made an indelible mark on the now-renowned problem-based learning method developed at McMaster's medical school. As a visiting professor, then a faculty member from 1971 to 1980, Dr. Barrows pioneered educational tools and learning methods that have defined modern medical training. **His innovations included standardized patients and performance-based testing.** His creativity in a career that spanned more than 40 years is internationally recognized and continues to influence the training of health care professionals at institutions world-wide.

Erfolg

- Schonung von Patienten
- Standardisierte Lernangebote
- Lehr-Zeit-Ökonomie
- Reflexions-Erleichterung
-
- ✓ Evaluation
- ✓ Assessment

Kritik:

„monkey see, monkey do“

Erfolg

- Noch meßbar
 - Patienten-Zufriedenheit
- Schwer meßbar
 - Team-Effektivität
- Kaum meßbar
 - Gesundheits-Parameter



Effekt-Verdünnung

Konsolidierung

- Eingliederung ins System (D)-

- Ausbildung
 - Patientenmangel
 - Prüfungsrelevanz (Uni-Prüfungen)
- Weiterbildung
 - Optional
- Fortbildung
 - Exotisch

Diffusion mit Hemmnissen

	Curriculum	Teilnehmer-Evaluation	Geld und Zeit
Ausbildung	+	+++	+
Weiterbildung	(+)	++	(+)
Fortbildung	0	(+)	0

Innovation „Schauspielpatienten“ Ausbildung 2011 (D)

- Diffusion mit Hemmnissen
 - Negative Einstellung („M2-Examensranking“)
- Reife (Curriculums-Bestandteil)
 - Suche nach dem Platz im „Blended learning“

Wandel der Weiterbildung

Association Between Hand-off Patients and Subject Exam Performance in Medicine Clerkship Students

Valerie J. Lang, MD, Christopher J. Mooney, MA, Alec B. O'Connor, MD, MPH, Donald R. Bordley, MD, and Stephen J. Lurie, MD, PhD

University of Rochester School of Medicine and Dentistry, Rochester, NY, USA.

- 89 Studenten, 3. Jahr Innere
- 2288 Patienten, 990 (43.3%) davon „hands-off“ = ohne Primärkontakt (wegen Arbeitszeitregelung!)
- Confounder: USMLE Step 1 score

„hands off“

Lang et al. J gen Intern Med 2009;24:1018-24

Table 3. Association Between Number of Fresh Patients Seen and NBME Subject Exam Percentile Rankings

Variable	Coefficient (β)	SE	95% CI	P - value
All students				
USMLE Step 1 score	0.26	0.03	0.21, 0.32	<0.001
Total fresh Patients	0.20	0.10	0.002, 0.41	0.048
Core diagnoses	0.07	0.23	-0.29, 0.52	0.77
Upper quartile				
USMLE Step 1 score	0.22	0.06	0.10, 0.35	0.002
Total fresh patients	-0.06	0.13	-0.34, 0.21	0.64
Core diagnoses	0.46	0.37	0.31, 1.23	0.22
Lower quartile				
USMLE Step 1 score	0.0004	0.04	-0.09, 0.09	0.99
Total fresh patients	0.27	0.11	0.04, 0.50	0.03
Core diagnoses	0.25	0.23	0.24, 0.73	0.3

Innovation „Schauspielpatienten“ Ausbildung 2011

- Diffusion mit Hemnissen
 - Negative Einstellung („M2-Examensranking“)
- Reife (Curriculums-Bestandteil)
 - Suche nach dem Platz im „Blended learning“
- Sättigung
 - Fakultäten mit „Geschäftsmodell Schauspielpatienten“

- Eine Innovation sucht sich ihren Platz
- Nachhaltigkeit lässt sich nicht erzwingen

